

Checkliste Bau und Einrichtung von Milchsammelstellen

Allgemeines

Die Vorgaben der „Verordnung über die Qualitätssicherung in der gewerblichen Milchverarbeitung“ sind zu beachten. Untenstehende Angaben sind Hinweise auf wichtige Merkmale, die bei der Errichtung einer Sammelstelle zu beachten sind.

Bauliche Anforderungen

- Übersichtliche Zufahrt
- Vorplatz mit Ablauf, genügend gross für Zugfahrzeug mit Anhänger
- Raumbelichtung und –Belüftung genügend
- Überdachung der Annahmestelle
- Boden, Wände, Decke, Türen und Fenster aus leicht zu reinigendem Material
- Abflusssystem syphoniert und an Kläranlage angeschlossen
- Auffangschacht für die Neutralisation der säure- und laugenhaltigen Abwässer
- Geeignete Vorrichtungen zum Schutz gegen Tiere, Fliegengitter bei Fenstern
- Heizung zum Temperieren des Lokals
- Räumliche Trennung des Verkaufsbereiches von der Milchlagerung
- Abschliessbarer Raum oder Schrank für die Aufbewahrung der Reinigungsmittel
- Kein direkter Zugang von der Sammelstelle zu Toilette und Duschaum
- Abstellflächen aus hygienischen Materialien
- Pult oder andere geeignete Schreibgelegenheit

Anforderungen an die Installationen

- Lebensmitteltaugliches, korrosionsfestes Material für alle Einrichtungen und Geräte, die mit Milch in Berührung kommen
- Milchabsaugleitung nicht über 6 m, Absaugpumpe nahe der Aussenwand
- Allenfalls automatische Probenahme für Rückstellproben
- Milchkühlung bei grösster Menge innerhalb von 2 Stunden auf 3 – 5° C möglich, ab Beginn der Milchannahme
- Thermostatisch gesteuerte Nachkühlung und Temperaturanzeige
- Lagervolumen für mindestens vier Gemelke
- Boden des Lagerbehälters mindestens 5 % Gefälle zum Auslauf
- Auslaufventil DIN NW 50 mit Gewindestutzen aussen
- Milchübernahme durch Sammelwagen mit 6 m Schlauch möglich
- Kaltwasseranschluss für Schlauch
- Kalt-/Warmwasseranschluss bei der Milchannahme, beim Waschtrog, bei der Handwaschgelegenheit und beim Reinigungsautomaten
- Handwaschgelegenheit (Nicht Waschtrog für Milchgeschirr) mit hygienischer Möglichkeit für die Händetrocknung
- Elektrozuleitung mit Absicherung 60 A
- Steckdose J-25 4-polig, 20 A träge abges. beim Lokaleingang für Milchsammelwagen
- Feuchtigkeitsempfindliche Geräte in spritzwassergeschütztem Gehäuse (IP-65)